

G r o ß b r a n d i n O b b r u c k

Am Dienstag, den 8. August um 19 Uhr brach im Weiler Obbruck im Wirtschaftsgebäude der Bauern Johann und Leonhard Pfausler ein Feuer aus. In kürzester Zeit breitete es sich auf die Wohnhäuser des Pius und Leonhard Pfausler und auf kleinere Nebengebäude aus. Das Vieh konnte größtenteils gerettet werden. Am Brandplatz erschienen die Feuerwehren der umliegenden Gemeinden. Bei den Löscharbeiten, die besonders dadurch erschwert waren, daß das Wasser bis zu 400 m vom Inn heraufgepumpt werden mußte, gelang es, nur die benachbarten Wohnhäuser zu retten. Zwei Familien, insgesamt 10 Personen, wurden obdachlos. Der angerichtete Schaden beträgt nach vorläufigen Schätzungen eine Million Schilling. Die Brandursache konnte nicht geklärt werden.

(Zeitungsbericht v. 14.8.1956)